

Präsentation der Maturaarbeiten
Samstag, 05. November 2022



Kantonsschule Kreuzlingen

Liebe Eltern, Angehörige und Freunde

Gesetzestexte sind kaum dafür bekannt, im prosaischen Sinne besonders anziehend zu sein. Dafür sind sie auch nicht gedacht, denn vielmehr sollen sie Inhalte präzise und nüchtern zusammenfassen. Es braucht keine sprachlichen Kunstwerke, um Verbote und Gebote zu verschriftlichen. Anders verhält es sich aber bei Artikel 5 des Reglements der Eidgenössischen Erziehungsdirektion von 1995 über die Anerkennung der gymnasialen Maturität, kurz MAR. Dieser regelt die Bildungsziele von Maturitätsschulen.

Allein der erste Absatz vermag es, nicht weniger als lebenslanges Lernen, geistige Offenheit, selbständiges Urteilen, eine breit gefächerte, ausgewogene und kohärente Bildung, persönliche Reife und die Förderung von Intelligenz, Willenskraft sowie Sensibilität in ethischen und musischen Belangen zu fordern. Der darauffolgende Absatz setzt den Maturitätsschulen weiter zum Ziel, nicht nur neues Wissen zu erschliessen, sondern auch Neugier, Vorstellungskraft und Kommunikationsfähigkeit zu fördern, so dass die Schülerinnen und Schüler sowohl logisch wie auch abstrakt, intuitiv, analog und vernetzt zu denken lernen. Dies alles, wie der vierte und letzte Absatz festhält, damit sie sich in ihrer natürlichen, technischen, gesellschaftlichen und kulturellen Umwelt zurechtfinden können, um so Verantwortung nicht nur für sich selbst, sondern auch für die Mitmenschen, die Gesellschaft und die Natur wahrnehmen zu können.

Wie sollen Maturitätsschulen all dies in nur vier Jahren schaffen? Der fächergebundene Stundenplan als einziges Instrument würde uns scheitern lassen, denn viele der Bildungsziele sind interdisziplinär ausgerichtet und sprechen überfachliche Kompetenzen an. Glücklicherweise stehen uns auch andere Mittel zur Verfügung.

Einerseits sind die Sonderwochen der Kantonsschule Kreuzlingen fächerübergreifend ausgerichtet, so dass intellektuelle Transferleistungen über die Grenzen der einzelnen Disziplinen hinweg ermöglicht werden. Als weiteres Gefäss bietet sich die Maturaarbeit an, bei der die Schülerinnen und Schüler eine eigene Fragestellung – oft jenseits des üblichen Fächerkanons – über längere Zeit und vor allem selbstorganisiert vertieft und vielleicht auch weiterentwickelt haben. Während den letzten Monaten sind sie, auch ohne sich dessen unbedingt bewusst zu sein, vielen der genannten Bildungsziele mit grossen Schritten nähergekommen. Die Produkte dieser intensiven Auseinandersetzung dürfen wir alle am kommenden Präsentationsmorgen, zu dem ich Sie hiermit herzlich einlade, gemeinsam mit den Autorinnen und Autoren geniessen. Ich freue mich sehr darauf und hoffe, Sie an jenem Tag begrüessen zu dürfen.

Herzliche Grüsse

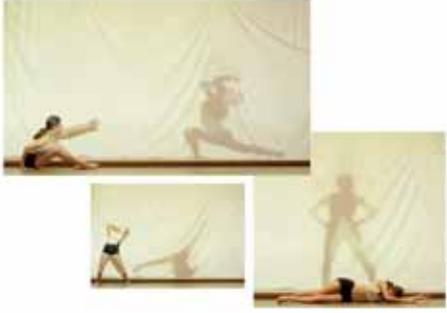
Dr. phil. Marcello Indino

Rektor und Lehrperson für Psychologie/Pädagogik und Philosophie/Religion

9.00 Uhr bis 9.45 Uhr

Titel der Maturaarbeit	Verfasser / in	Raum	Betreuer / in
Wie klingt ein Bachchoral?	Keller Stella	B39	A. Vogel
Das Leben auf den Philippinen - Mitten in brutaler und radikaler Drogenpolitik	Merri Angelo	C32	J. Rolfsmeyer
Der Einfluss des Essens auf das Sättigungsgefühl und den Blutzuckerlauf	Yogeswaran Haarunya	C16	W. Ming
Verkehrte Medienwelten - Alternative Wahrnehmungsquellen als Gefahr für die Demokratie?	Breitbach Lorenz	B19	E. Büchi
Aktuelle Herausforderungen des Zürcher Flughafens und wie sie bewältigt werden könnten	Brütsch Alessia	C28	L. Wirth
Multiple Sklerose - Tänzerische Darstellung des Krankheitsverlaufes ab Symptombeginn bis zum Endstadium	Deckert Tanja	Aula	G. Eggenberger
Die geborene Hauskatze - Die Entwöhnung von Katzen und ihre Einflussfaktoren	Holenstein Salome	B27	L. Heeb
Dopamin-Fasten - Lifestylephänomen oder evidenzbasierte Verbesserung der Lebensqualität?	Kraft Marielle	B38	V. Hipp
Herzenstöne - Musizieren mit Menschen mit einer Beeinträchtigung	Nägeli Mattea	C04	R. Bigler
ErstklässlerInnen lernen Lesen - Leseschlau vs. Lehrplan 21	Reich Kaja Jana	A31	A. Kisters
Neozoen Monitoring im Bodensee und Hochrhein	Burkhardt Florian Noah	C19	A. Jäger
Kinder gefangen in der Prostitution - Dunkle Realität in Indien	Dammann Felicia	A11	M. Indino

Das Borderline-Syndrom - Das Leben mit einer Persönlichkeitsstörung	Joester Lilly	B18	M. Volkart
Homeownership - Which Economic and Regulatory Factors Influence the Homeownership Rates in Switzerland and California?	Seibert Helena	B37	W. Schmid
Die Rolle des Balkans in der Schweizer Migrationsgeschichte	Dangol Nilay	B29	Y. Petrig
Das Geheimnis hinter der ruhigen Sonne - Auswirkungen von Sonneneruptionen auf unsere Erde mit dem Schwerpunkt auf Polarlichter	Gassmann Samuel	C22	M. Bosshardt
Künstliche Intelligenz - Entwicklung einer 4-Gewinnt KI	Haldemann Julian Michael	C29	B. Trachsler
Die Physik des Bogenschiessens und ihre Anwendung zum Bau eines Visiers	Metzler Lea	C23	B. Brunner



Multiple Sklerose

Tänzerische Darstellung des Krankheitsverlaufes - ab Symptombeginn bis zum Endstadium

MS ist eine chronische Erkrankung des Nervensystems. Jede und jeder Betroffene erleben individuelle Symptome und einen nicht vergleichbaren Krankheitsverlauf. Meistlich eines allgemeinen Schattenspiels wird visualisiert, auf welche Weise Erkrankte angestrebt sein können. Charakteristisch werden diverse Symptome dargestellt.

Mitwirkende von Tanja Deckert
18.2.2016
Kommunikative KünsterInnen, Herbstsemester 2022.
Sichtbar Engländer & Co. Co. Egenberger

DOPAMIN-FASTEN
Lebensphänomene oder evidenzbasierte Verbesserung der Lebensqualität?



Das Dopamin-Fasten ist ein Trend, der durch den Verzehr von Aktivitäten und Substanzen, welche die Ausschüttung des Botenstoffes Dopamin fördern, ein geringeres Glücksniveau, mehr Produktivität und Motivation verspricht. Dem Fragen, wie weit diese Idee auf wissenschaftlich erweisbaren Zusammenhängen basiert und ob sie wirklich neurophysiologische Auswirkungen hat, soll in meiner Masterarbeit nachgegangen werden.

Masterarbeit von Maricella Kraft, 1916. Betreut durch Valeriane Klipp

9.50 Uhr bis 10.35 Uhr

Titel der Maturaarbeit	Verfasser / in	Raum	Betreuer / in
Unspoken - Identität und psychisches Leiden in der tamilischen Diaspora	Arulkumaran Rita	B39	C. Tobler
Glück ist Ansichtssache - Wie jeder Mensch sein eigenes Glück gestaltet	Strauss Hannah Rena	B18	M. Volkart
Oldtimer Motorrad Revision - Ökologische und Ökonomische Sinnhaftigkeit anhand eines Oldtimers Honda XL 125 Jahrgang 1978	Vetterli Luis David	B32	C. Lukosch
Nährstoffgehalt in Gewässer im Raum Altnau TG	Busek Emil	C29	K. Hensler
Kalistenie - Biomechanische Analyse und Training der wichtigsten Elemente	Idrizi Dionis	C22	N. Schwab
Der Impressionismus in der Musik - Am Beispiel Claude Debussys	Stock Christian	C04	R. Bigler
Apfelproduktion ohne Bienen	Vonderwahl Peter	C16	W. Ming
Zielerreichung mit einer mentalen Strategie optimieren	Sauter Sofie	B38	V. Hipp
Das, was bleibt	Graf Rea	A31	A. Kisters
Herstellung von Brennstoffen aus Tierexkrementen	Köklü Esat	B27	L. Heeb
Fleisch und Fleischersatzprodukte im Vergleich	Leone Mattia	C19	A. Jäger
Entwicklung des Fussballs nach der Strategie der UEFA	Kaufmann Raphael	C28	L. Wirth

Konzept zur Reduktion anthropogener CO2 Emissionen	Marty Silas	C32	J. Rolfsmeyer
Gesunde Ernährung TO-GO	Müller Péter	B29	Y. Petrig
Sorgerecht bei häuslicher Gewalt durch die Mutter	Stuerm Alina	B37	W. Schmid
Ergänzung naturnaher Illustrationen des Thurgaus mit japanischen oder romantischen Gedichten	Teutsch Elisa	A40	S. Kröber
Wasserstoff als Energieträger der Zukunft?	Traber Jonas	C23	B. Brunner
Gaming Disorder	Wendel Elisha	A11	M. Indino

Elisa Teutsch, 40a

Betreut von Sabine Kröber



Ergänzung naturnaher Illustrationen des Thurgaus mit japanischen oder romantischen Gedichten

In unserem oftmals stressigen Alltag vergessen wir die wunderschönen und einzigartigen Natur mit ihrer einmaligen Artenvielfalt um uns herum. Doch sollten wir ihr viel mehr Dankbarkeit und Bewusstsein entgegenbringen, schließlich ermöglicht sie unser Leben. Ein dieses Bewusstsein zu stärken, ist meine Arbeit in der Buch- oder webbasierten Motive des Thurgaus, welche durch ausgewählte Lyrik passend ergänzt und vervollständigt werden.

Der Impressionismus in der Musik
Am Beispiel Claude Debussys



Anhand dieser Maturaarbeit sollte die Musikepoche des Impressionismus anfangs des 20. Jahrhunderts genauer betrachtet werden. Wie ordnet sich der Impressionismus in den historischen Kontext ein? Welche Merkmale in Wesen und Ausdrucksmittel erfüllte sie?

Eine praktische Anwendung der Antworten geschieht in einer Teilanalyse des Clair de Lune von Claude Debussy sowie in einer zweiseitigen Komposition eines impressionistischen Klavierwerkes.

Maturaarbeit von Christian Stock, 4488
Betreut durch Raoul Bigler

10.40 Uhr bis 11.25 Uhr

Titel der Maturaarbeit	Verfasser / in	Raum	Betreuer / in
Ein Porträt von psychisch erkrankten Menschen	Brändle Luano	A40	I. Rogger
Architektur unter der Erde - Die Lösung der Zukunft?	Eberle Patrice	C32	J. Rolfsmeyer
Chinas Aufstieg vom Bauernstaat zur Weltmacht	Müller-Neuhof Luca	C29	P. Meier
Die Frau im Islam - eine Sklavin oder eine Königin?	Pajaziti Elda	B29	Y. Petrig
Alterung von Honig - Beobachtung und Nachweis der Alterung verschiedener Honigsorten unter dem Einfluss von Temperatur und UV-Strahlung	Schneider Julia	C16	W. Ming
Cyberkriminalität - Eine Gefahr für die Wirtschaft	Schneider Moritz	B37	W. Schmid
Die Auswirkungen des steigenden Meeresspiegels als Folge des Klimawandels, am Beispiel von Kiribati	Belz Loris	A31	I. Mayer
The Influence of English on Swiss Teenage Language	Guimarães Nando	B19	A. Brackemann
Hochmoore im Klimawandel - Vergleich eines intakten und eines renaturierten Moors	Knorr Lois	C19	A. Jäger
Wie kann man sich optimal auf einen Halbmarathon vorbereiten?	Koch Simon	C22	N. Schwab
Die weltweite Entwicklung des Antisemitismus in der Leichtathletik	Spengler Carolin	C27	G. Eggenberger
Die Harfe im Wandel der Zeit	Dintelmann Lara Sophie	C04	R. Bigler

Stressbelastung in Schulsystemen	Kaiser Marlene	A11	M. Indino
Politik in den Sozialen Medien	Krutsch Nicole	B32	C. Lukosch
Wilted Yasmeen - A poetry collection on The Impact of the Syrian Civil War on Children	Mousa Eva	B39	C. Tobler
Entwicklung und Studie eines Algorithmischen Trading Systems	Schneider Julius	C23	B. Brunner
Tiergestützte Intervention - Die heilende Wirkung von Tieren	Bächi Elea	B18	M. Volkart
Das Lernvideo im Vergleich	Sander Elias	B27	L. Heeb

politik in den sozialen Medien

Krutsch Nicole, 4Mc
Lukosch-Dieg Carina



Diese Mitarbeit beschäftigt sich mit der Frage, wie weit Social Media Einfluss auf die Politik hat. Zum einen werden einige Social Media Plattformen miteinander verglichen und ergänzend dazu wird ein digitales Marketing-Modell aufgestellt. Anhand von Interviews mit politischen Figuren wurde ein realitätsbezogener Einblick in ihre Sichtweise ermöglicht. Daraus resultiert, dass die digitalen Medien trotz vieler Nachteile einen grossen Nutzen für Politikerinnen und Politiker haben.

The influence of



on Swiss teenage language

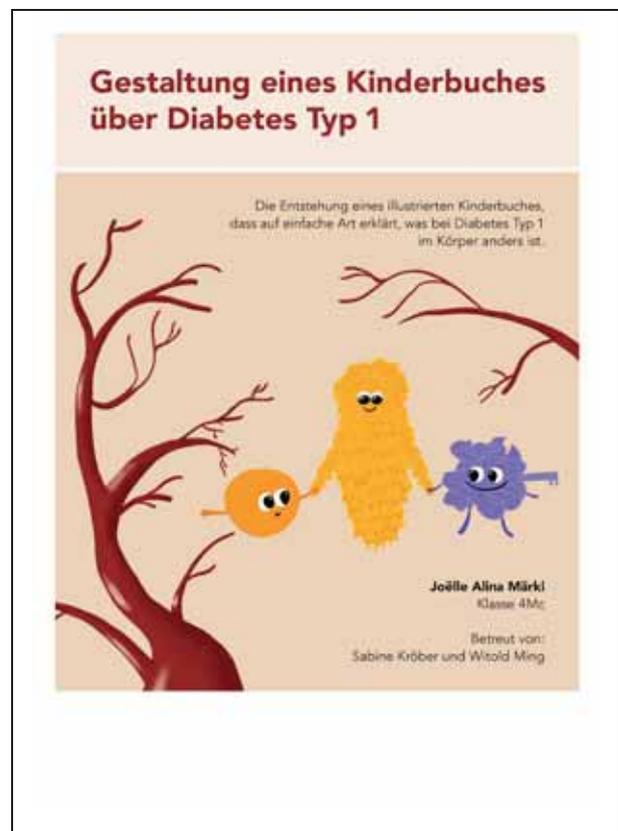
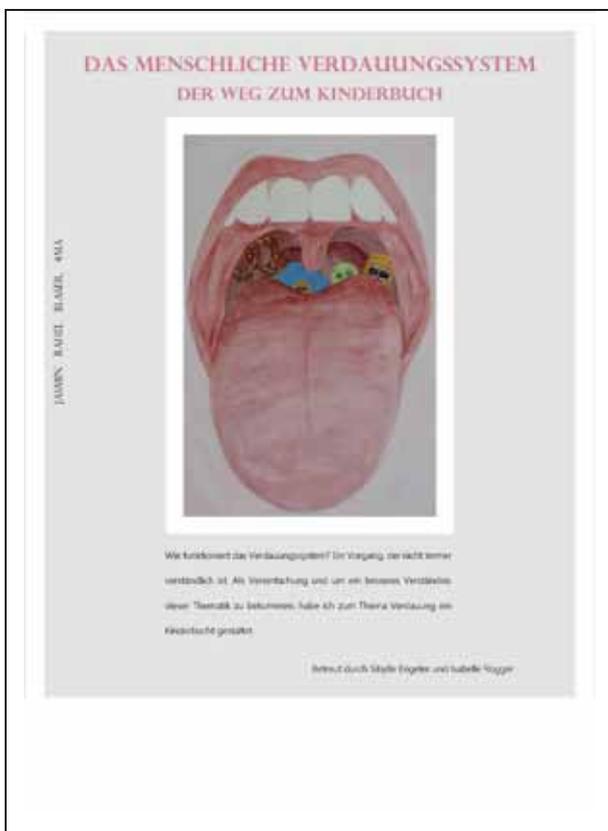
**In what way is Swiss teenage language influenced by English and how does this influence come about?
How often do Swiss teenagers use English terms and which word is the most popular?**

Maturaarbeit Nando Guimarães Costa, 4Mb
Supervised by Antje Brackemann

11.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Titel der Maturaarbeit	Verfasser / in	Raum	Betreuer / in
Das menschliche Verdauungssystem - Der Weg zum Kinderbuch	Blaser Jasmin	A40	I. Rogger
Schneller als der Wind	Vogt Michael	C28	L. Stäheli
Nachhaltige Luftfahrt, ökologisch und ökonomisch?	Gessler Andrin	C32	J. Rolfsmeyer
Wie unterscheidet sich schulischer Stress bei den Gymnasialschülern in der Schweiz und in Sri Lanka?	Kumaraswamy Sowmiya	A31	I. Mayer
Die Veränderung geschlechterspezifischer Rollenzuweisungen und Normen der Gesellschaft zwischen dem 16. und dem 21. Jahrhundert	Meili Anna	B19	A. Brackemann
Mindset: Ihr Schlüssel zum Erfolg	Tunesi Letizia	C27	G. Eggenberger
Persönlichkeits- und Verhaltensveränderungen der Parkinsonerkrankten	Bitschnau Lara	B38	D. Hurtado
Gestaltung eines Kinderbuches über Diabetes Typ 1	Märki Joëlle Alina	C16	S. Kröber / W. Ming
My Song	Schenk Jana	C04	R. Bigler
The Promised Hanbok - A Short Story about a Girls' Adoption	Schwarz Sophie	B39	C. Tobler
Sportverletzungen im Training und Wettkampf von Muay Thai	Stelitano Leandro	C22	N. Schwab
Nahrungsergänzungsmittel im Sport	de Montmollin Yannick	C19	A. Jäger

Der Einfluss der sozialen Medien auf die heutige Jugend und deren Schönheitsideale - Social Media vs. Reality	Krasniqi Marisa	B32	R. Strickler
Aphantasie - Ein Leben ohne Vorstellungskraft	Kummer Lara	A11	M. Indino
Der Einfluss von Videospiele beziehungsweise Instrumenten auf die koordinativen und kognitiven Fähigkeiten	Stolz Alessio	B27	L. Heeb
Affiliate Marketing - Schnelles Geld mit wenig Aufwand?	Wartmann Carina Jo	B37	W. Schmid
Das Prijedor-Massaker: Ein Genozid inmitten Europas	Kahrimanovic Ammar	B29	Y. Petrig
Remotcontrollable Car mit Hinderniserkennung	Pfister Benjamin	C23	B. Brunner



12.20 bis 13.05 Uhr

Titel der Maturaarbeit	Verfasser / in	Raum	Betreuer / in
Gletscherschmelze, Fluch oder Segen?	Kohler Jonas	C32	J. Rolfsmeyer
Zeichnerische und schriftliche Dokumentation von chirurgischen Eingriffen an Haustieren	Mahler Liliane	C16	W. Ming / S. Kröber
Zwischen Boykott und Sportswashing - Die Fussballweltmeisterschaft 2022 in Katar im Abseits?	Weiss Annelie	B29	Y. Petrig
IPFS als Grundlage eines dezentralen Webs	Basse Moritz	B27	G. Lamanna
NFTs - die Kunst der Zukunft	Eberhard Ruben	B37	W. Schmid
Wie verändert Social Media unsere Gesellschaft?	Kohlert Mattia	A11	M. Marotta
Einfluss des Rehwildverbisses auf die natürliche Baumverjüngung	Hinder Elias	C19	A. Jäger
Showerthoughts - From Showerthoughts to an EP	Marin Chelsea Torre Giulia	C04	R. Bigler
Distorted Perception - A Reimagination of Tom Robinson's Trial	Rose Vivienne	Aula	C. Tobler
Und morgen treffen wir uns gestern ... Eine qualitative Analyse, welche Belastung Alzheimer für Angehörige mit sich bringen kann	Walter Mara	B38	D. Hurtado
Wenn Sport zur Sucht wird	Brechbühl Fabienne	C22	N. Schwab
Der Grössenunterschied im Kindesalter	Kuster Nick	B32	R. Strickler

Licht und Schatten - Die Kunst des Geschichtschreibens	Metzler Lara	B19	A. Brackemann
Klassische Dressur vs Natural Horsemanship - Wie unterscheidet sich das Prinzip des Natural Horsemanship von der klassischen Dressurausbildung?	Engeler Aileen	A31	I. Mayer
Analyse verschiedener Situationen im Schulalltag anhand von der Spieltheorie	Kisters Salomon	C28	L. Stäheli
Entwicklung einer Gesichtserkennungs KI	Lansel Leonard	C23	B. Brunner
Gesund und erholsam schlafen mit einem selbstgebauten Boxspringbett?	Ribi Christoph	C27	G. Eggenberger
Der Einfluss der Werbung auf Mann und Frau - Wieso gibt es geschlechtsspezifische Werbung und wie wirksam ist diese auf bestimmte Zielgruppen?	Tragan Dominik	B18	N. Beerli

IPFS als Grundlage eines dezentralen Webs

Das InterPlanetary File System (IPFS) ist ein dezentrales Peer-to-Peer Netzwerk, es wird verwendet, um Daten zu teilen und zu speichern. Das langfristige Ziel ist es, die zentralen Protokolle des momentanen Webs zu ersetzen und ein effizienteres, dezentrales Web zu schaffen.



Moritz Basse 4mb
Geraldine Lamanna

DER EINFLUSS DER WERBUNG AUF MANN UND FRAU

Wieso gibt es geschlechtsspezifische Werbung und wie wirksam ist diese auf bestimmte Zielgruppen?



In meiner Arbeit befasse ich mich unter anderem mit den verschiedenen Merkmalen von geschlechtsspezifischer Werbung.

Von Dominik Tragan 4Mz
Betreut von Frau N. Beerli

16.00 Uhr im Schloss Arenenberg

Titel der Maturaarbeit	Verfasser / in	Raum	Betreuer / in
Ein Museumsführer aus dem 19. Jahrhundert	Meier Joshua	Museum	E. Büchi

Ein Museumsführer aus dem 19. Jahrhundert



Kennen Sie Schloss Arenenberg in Salenstein?

Die Stieftochter von Napoléon I, Königin Hortense de Beauharnais, lebt zusammen mit ihrem Sohn, Prinz Louis-Napoléon, dem späteren Kaiser Napoléon III, auf dem malerischen Schloss am Untersee.

Als sich bewerbende Person werden Sie an der Seite von Valérie Masyuer, der Gesellschaftsdame der Königin, in Ihre neue Arbeit als Dienstmädchen eingeführt. Dabei werden Sie einige spannende Geschichten über die Herrschaft und das Schlossleben erzählt bekommen.

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Gut, dann kommen Sie mit auf eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert!

Viel Vergnügen!

Maturaarbeit von Joshua-Gideon Aleksej Meier, 4Mb

Betreut durch Dr. phil. Eva Büchi

Kantonsschule Kreuzlingen
 Pestalozzistrasse 7
 8280 Kreuzlingen
 Tel. 071 677 46 46
 ksk@tg.ch www.ksk.ch



- A-C Kantonsschule (KSK)
- D Dreispitz
- E Mensa
- F-L Pädagogische Maturitätsschule (PMS)
- M PHTG Medien- und Didaktikzentrum (MDZ)
- P PHTG Hauptgebäude
- Q PHTG Forschung, Informatik
- R PHTG Weiterbildung und Dienstleistungen (PWD)
- T IBH/TWI
- V Schulen Kreuzlingen
- W Bären
- X ceha!

